



*Als Gott sah, dass der Weg zu lang
und der Hügel zu steil und das Atmen
zu schwer wurde, legte er den Arm
um Dich und sprach: „ Komm heim!“*

Gott, unser Vater, hat unsere
Schwester, Schwägerin, Tante, Groß- und Urgroßtante

Frau Schulrat

Edith Schneider

Volksschulhauptlehrerin i.R.,

liebevoll zuhause betreut, am Abend des 3. September 2020,
nach Empfang der Krankensalbung, im 93. Lebensjahr zu sich genommen.

Unsere Familien waren ihr wichtig, und wenn Hilfe gebraucht wurde,
hat sie sich nach Kräften eingesetzt.

In gewissenhafter Ausübung ihres Berufes als Lehrerin
hat sie die ihr anvertrauten Kinder soweit möglich gefördert und durch Jahrzehnte einen
großen Teil ihrer Freizeit vielfältiger pfarrlicher Arbeit in Wien-Hernals in der Herz-Jesu-
Sühnekirche und der Marienpfarre gewidmet.

Wir begleiten unsere liebe Verstorbene
am Freitag, dem 25. September 2020 um 14.00 Uhr
auf dem Dornbacher Friedhof (1170 Wien, Alszeile 28) zu ihrer letzten Ruhestätte.

*Den Auferstehungsgottesdienst feiern wir am Abend des gleichen Tages
um 18.30 Uhr in der Marienkirche (1170 Wien, Wichtelgasse74).*

In Verbundenheit

Alfred und Heinrich
Brüder

Ingrid, Ulrike, Elisabeth und Adelheid
Schwägerinnen

Michaela Schneider

im Namen aller Verwandten und Freunde

Kondolenzadressen:

Elisabeth Schneider
Alszeile 73/130
1170 Wien

Mag. Heinrich Schneider
Maximilian Neuwirt-G.11
2361 Laxenburg

*Anstelle von Kränzen, Buketts oder Blumen ersuchen wir um Spenden zugunsten der Caritas der Erzdiözese
Wien mit dem Vermerk „Kinder in Not“ - Edith Schneider*

Bankverbindung: AT 47 2011 1890 8900 0000

Betreuung durch Bestattung UNVERGESSEN